

Meine spannenden Lesespurgeschichten für Zuhause



Wo finde ich was? – Das Inhaltsverzeichnis

	Was soll ich machen? – Die Begrüßungsseite	2
	Unter dem Meer	
	Lesespurgeschichte	3
	Ausmalbild	9
	Rätselseiten	10
	Schwarz-weiße Lesespurkarte	12
	Die finstere Macht im Frostwald	
	Lesespurgeschichte	13
	Ausmalbild	18
	Rätselseiten	19
	Schwarz-weiße Lesespurkarte	21
	Nachts allein zu Hause	
	Lesespurgeschichte	22
	Ausmalbild	29
	Rätselseiten	30
	Schwarz-weiße Lesespurkarte	32
	Lösungen	33
	Ausklappbare, farbige Lesespurkarten	



Lieber Lesefan,

mit diesen 3 Lesespurgeschichten macht dir das Lesen ganz bestimmt Spaß! Vielleicht kennst du solche Geschichten schon aus der Schule. Damit du noch besser im Lesen wirst, gibt es jetzt auch Lesespurgeschichten für Zuhause.

Wie funktionieren Lesespurgeschichten? – So geht's:

1. Lies die Einleitung der Geschichte und suche auf der farbigen, großen Lesespurkarte das Bild mit der Ziffer 1.
2. Lies den Text Nummer 1. Darin gibt es einen versteckten Hinweis, wo die Geschichte weitergeht. Du musst den richtigen Ort auf der Lesespurkarte finden.
3. Wenn du den richtigen Ort gefunden hast, schreibst du zuerst die Nummer in die Fußspur am Ende der Geschichte. Dann gehst du zurück zum Text und liest bei dieser Nummer weiter.
4. Wenn du den Hinweis falsch verstanden hast und bei einer verkehrten Spur weiterliest, bekommst du dort einen Tipp.
5. So geht es immer weiter, bis du am Ende der Geschichte angekommen bist.

Ist deine Lesespur richtig?

Am Ende der Geschichte kannst du mit einem Ausmalbild prüfen, ob deine Lesespur richtig ist. Male nur die Felder mit den richtigen Lesespurnummern aus. Dann erscheint ein passendes Bild!

Hast du noch Lust weiter zu rätseln?

Teste dein Wissen zur Geschichte mit den 2 zusätzlichen Rätselseiten. Zeichne außerdem in die schwarz-weiße Karte mit Pfeilen deine Lesespur ein!

Sind alle Rätsel richtig gelöst?

Bist du fertig? Dann wirf einen Blick auf die Lösungen und überprüfe deine Ergebnisse.

Viel Vergnügen wünschen:

Sandra Blomann

Julia Schlimok

Anke Zöh



Unter dem Meer

Was für ein toller Tag am Strand!

Pia und ihr Bruder Ludwig lassen sich auf der Luftmatratze von den Wellen treiben.

Gleich in Ufernähe haben die beiden besonders schöne Fische entdeckt.

Sie lachen und zeigen auf einen Papageiefisch, der dicht an ihnen vorbei schwimmt.

Sie steigen von ihren Luftmatratzen ab.

„Pass auf, dass du nicht ausrutschst!“, warnt Ludwig seine Schwester. Er nimmt ihre Hand und hilft ihr von der Luftmatratze.

Vorsichtig waten sie über die glitschigen Steine, die aus dem Wasser ragen.

Ludwig hat etwas Interessantes entdeckt und ruft seine Schwester zu sich:

„Schau mal, ein kleiner Krebs! Beeil dich!“ Das lässt sich Pia nicht zweimal sagen und spurtet los.

Doch auf einmal schreit das Mädchen laut auf. Oh nein! Sie ist in einen Seeigel getreten und wird vor Schmerz ohnmächtig.

Wie geht es mit Pia weiter?

Lies bei Nummer 1 los.

**Schreibe die Nummern
deiner Lesespur am Ende auf.**



- 1 Pia traut ihren Augen nicht: Sie treibt schwerelos unter Wasser, mitten im Meer. Panisch schaut sie sich um.

Aus Leibeskräften schreit sie: „Ludwig, wo bist du?“

Dabei bemerkt sie, dass sie unter der Meeresoberfläche nicht nur sprechen, sondern auch atmen kann. Völlig irritiert blickt das Mädchen um sich.

Da sieht Pia einen Delfin auf sich zuschwimmen.



- 4 Am Meeresgrund angekommen, hören sie die verzweifelten Rufe der Prinzessin. Als diese das Menschenmädchen durch das enge Gitter ihres Gefängnisses erblickt, schöpft sie Hoffnung: „Ich brauche deine Hilfe. Nur ein Passwort kann die Höhle öffnen. Aber die böse Meereshexe hat die Buchstaben bei den Meerestieren versteckt. Gehe als erstes zu den Krebsen. Aber Vorsicht: Hüte dich vor ihren riesigen Scheren!“



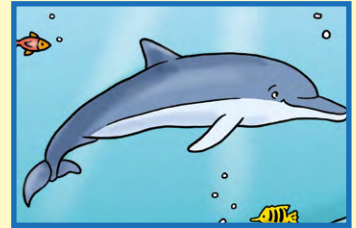
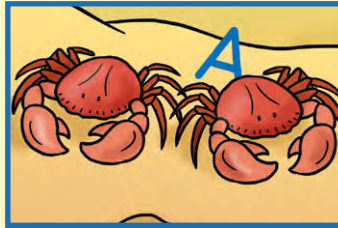
**Tipp: Du musst dir die eingesammelten Buchstaben merken.
Du kannst dir die Buchstaben auch auf der Karte einkreisen.**

- 5 Auf Beute lauernd glotzt die Muräne listig aus ihrem Loch. Pia bemerkt gerade noch rechtzeitig, dass sie in die falsche Richtung schwimmen. Gehe zurück zu Nummer 14 und lies nach, wohin ihr Weg führt.
- 6 Ein Krebs zwickt gemütlich Alge um Alge ab und sammelt diese neben sich auf einem kleinen Haufen.
„Sieh nur, wie beschäftigt er ist“, bemerkt Pia.
Mit seinen kleinen Scheren ist er sehr flink, aber eine große Gefahr geht von ihm nicht aus.
Du bist hier falsch. Gehe zurück zu Nummer 4 und lies erneut.
- 7 „Bin ich froh, dass ich dich endlich gefunden habe!“, freut sich der Delfin.
Ein sprechender Delfin?
Aber Pia bleibt keine Zeit, darüber nachzudenken, denn der Delfin spricht direkt weiter: „Unsere liebe Prinzessin Aurelia ist von der Meereshexe in einer dunklen Höhle unten am Meeresgrund eingesperrt worden. Kannst du uns helfen?“
Pia nickt: „Das klingt gefährlich, aber ich will es gerne versuchen. Nichts wie hin!“



Rätselseiten

- 1 Bringe die Bilder in die richtige Reihenfolge.
Schreibe 1, 2 und 3.



- 2 Hier verstecken sich 3 Wörter aus der Geschichte. Kreise ein.
Tipp: Suche so → ↓

M	H	I	Y	M	B
D	Ö	K	U	E	C
S	H	B	P	E	K
P	L	X	L	R	V
U	E	P	Z	O	U
Q	U	A	L	L	E

- 3 Die Meeresprinzessin wurde in einer Höhle gefangen gehalten.

Wie heißt die Prinzessin?

- 4 Wie stellst du dir die Meereshexe vor?
Male ein Bild.

